

Rat und Hilfe für Eltern und Kinder

„Café Mützchen“ ist eine neue Anlaufstelle im Soester Süden

SOEST ■ Mit einem Tag der offenen Tür stellten das Soester Entwicklungsnetz (SEN) und das Jugendamt der Stadt Soest gestern einen neuen Treff für Eltern mit Babys und Kleinkindern im Soester Süden vor.

Das „Café Mützchen“ in unmittelbarer Nachbarschaft zum Awo-Bewohnerzentrum und zum Stadtteilbüro im Britischen Weg ist ein niederschwelliges Angebot für Eltern, Mütter, Alleinerziehenden

de mit Babys und Kleinkindern bis drei Jahren. „Hier sind alle unabhängig von Alter, Religion und Nationalität willkommen“, betont die Geschäftsführerin des SEN, Andrea Kruckenbaum.

Fachkräfte für alle Fragen

Mit Sozialarbeiterin Ulrike Westermann und Hebamme Arevik Harutyunyan stehen zwei Fachkräfte für unter-

schiedliche Fragen kostenlos zur Verfügung. Aber auch wer nur einen Kaffee trinken will, etwas klönen oder andere Eltern kennenlernen möchte, ist willkommen.

Eine Küche, ein Stillzimmer und Beschäftigungsmöglichkeiten für die Kinder bereichern den Treff, der zweimal die Woche geöffnet ist. „Wir wollen die Eltern unterstützen, Hilfe geben, Tipps rund um Pflege und Ernährung vermitteln und soziale Kon-

takte fördern, um Isolationen zu vermeiden“, betonen die Verantwortlichen. Harutyunyan betreut aber auch schon schwangere Mütter und steht mit Rat und Tat zur Seite. Zudem wollen die Betreiber Schwellenängste gegenüber Ämtern und Beratungsstellen abbauen. ■ Rs

Café Mützchen, Britischer Weg 4,
Telefon 02921/3 19 34 84.
Montag: 13 bis 16.30 Uhr,
Mittwoch: 9 bis 12.30 Uhr.



Arevik Harutyunyan, Andrea Kruckenbaum mit Ulrike Westermann (von links) stellten gestern das Angebot des neuen Treffs für Eltern und Kinder im Soester Süden vor. ■ Foto: Dahm